



Chancen und Herausforderungen einer multimethodalen Evaluation am Beispiel des Studiengangs Öffentliche Verwaltung in den Formaten Blended, Dual und Präsenz

Dr. Faye Barth-Farkas,

Prof. Dr. Tobias Ringeisen, & Prof. Dr. Carolin Hagelskamp,

Öffentliche Verwaltung

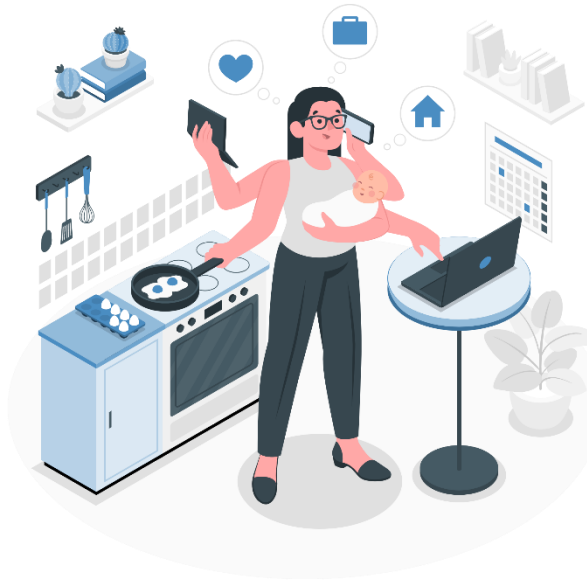


- Bachelor of Arts
- Interdisziplinär
- rechts-, verwaltungs-, wirtschafts-, sozial- und politikwissenschaftliche Inhalte
- Laufbahnbefähigung
- 2x Praktika für Laufbahnbefähigung

3 Studienformate = 3 typische Studierende?



Präsenz



Blended



Credit: storyset.com

Dual

Forschungsfragen

- Wie entwickeln sich **Wissenserwerb, Kompetenzerwerb, Studienerfolg** und **Arbeitgeberbindung**?
- Lassen sich Unterschiede durch **Merkmale der SF, Voraussetzungen der Studierenden** oder/und eine Kombination dieser Faktoren erklären?
- Wo gibt es **Interventionsmöglichkeiten**, um die Entwicklung bestimmter Studierendengruppen positiver zu beeinflussen?



3 Aktivitätsfelder

Befragung

Mixed-Methods: Verbindung quantitativer und qualitativer Befragungen

- Semesterweise schriftliche Online-Befragung der Studierenden im Längsschnitt
- Fokusgruppen mit Studierenden, Daten aus dem Campus Management System

Partizipation

Studierende aktiv an Evaluation und Handlungsempfehlungen beteiligen

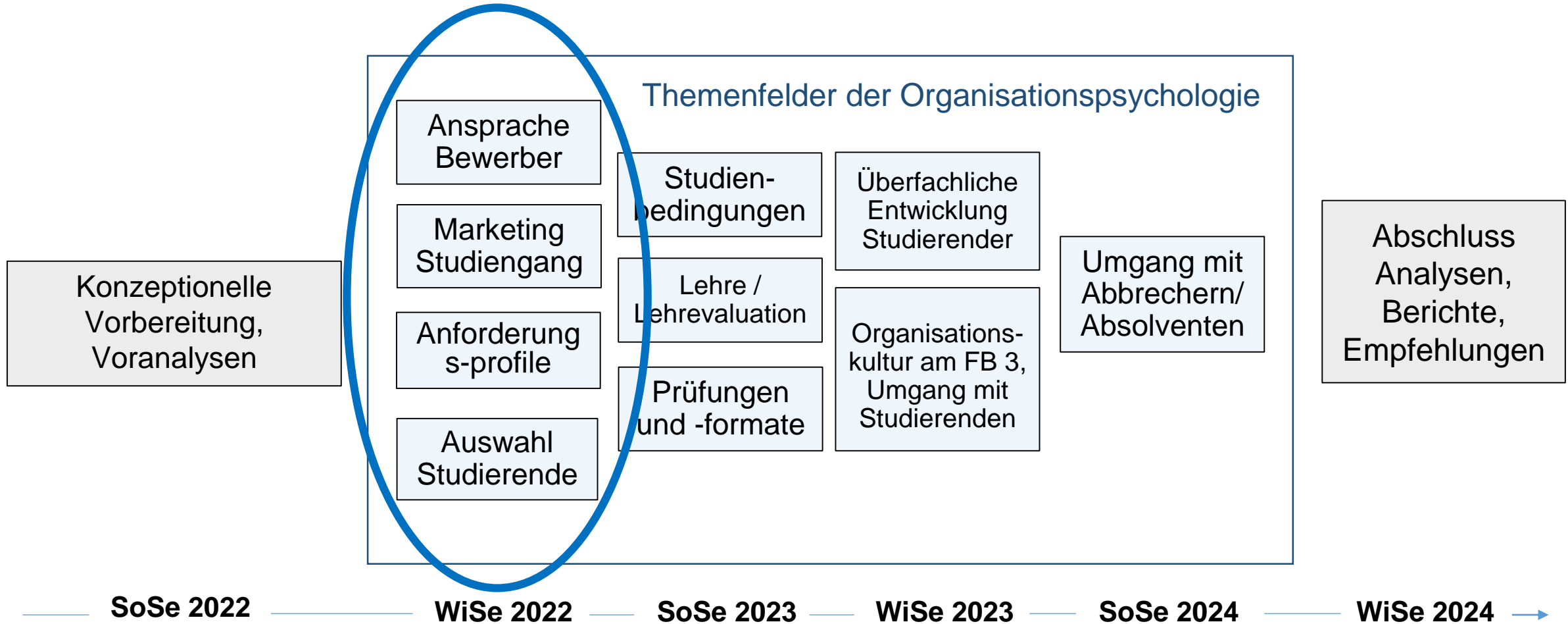
- Studentisches Steuerungsgremium, studentische Mentor*innen
- Gestaltung der Wahlpflichtfächer, kursbegleitende Reflexionen

Austausch

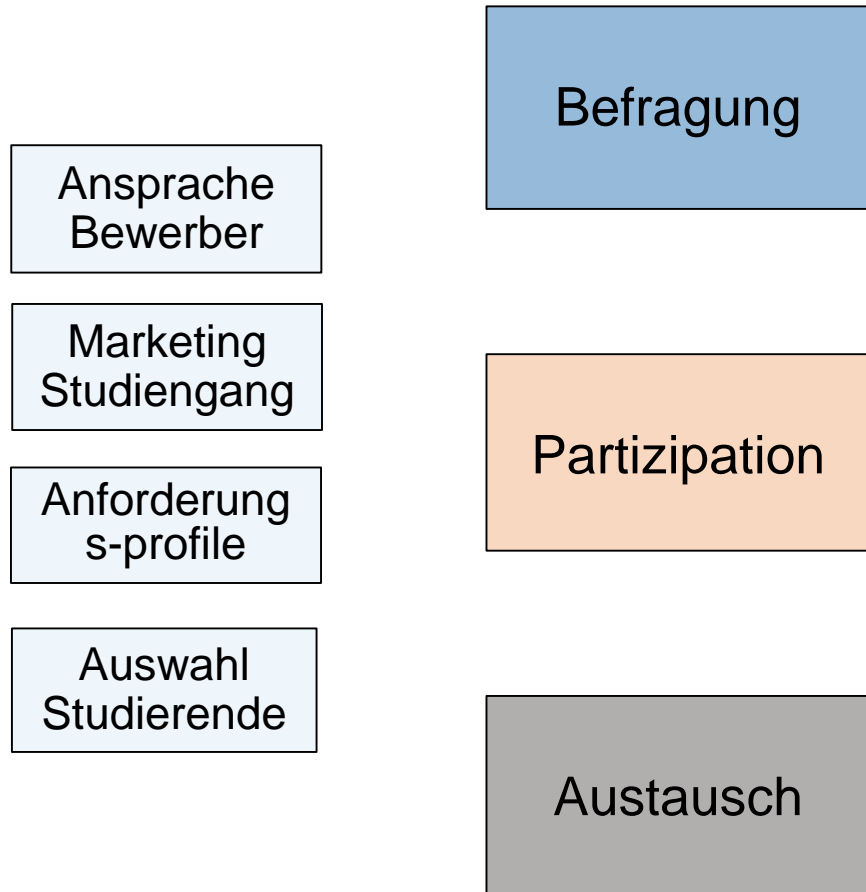
Fachbereichsübergreifender Austausch mit Lehrenden/Verwaltung/zentralen Einheiten:

- Workshops mit Lehrenden der HWR
- Geleiteter Austausch mit (Schnitt)Stellen wie Career Service, Stud. Beratung, ELZ, usw.

Design und Themenfelder



WiSe 2022



Befragung

Qualitativ: z.B. Fokusgruppen zum Image der HWR /
Öffentlichen Verwaltung
Quantitativ: z.B. T1 „Motive für die Studienwahl“,
„Emotionen“, „berufliche Vorerfahrung“

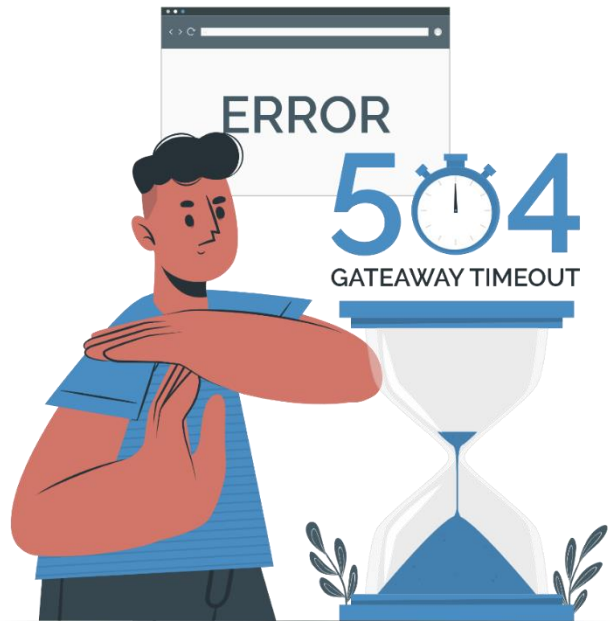
Partizipation

Studentischer Beirat:
z.B. Wie haben Sie die Entscheidung für die HWR
getroffen?

Austausch

Mögliche Interventionen und Handlungsempfehlung
Marketing und Auswahl:
Durchschnittsnote versus Persönlichkeitsmerkmale

Herausforderungen



- Selektionseffekte
- Niedrige Rücklaufquoten
- Umgang mit Studienabbrüchen
- Studierende außerhalb der Regelstudienzeit

Befragung

- Leere Versprechen
- Anreize schaffen

Partizipation

- Motivation
- Zwischenergebnisse

Austausch

Chancen

- Demokratische, partizipative Forschung
- Verknüpfung vielfältiger Konstrukte
- Anwendungsorientierung
- Projekt mit „Zwischenetappen“

